

Mentoring-Programm für junge Filmemacherinnen



Bis zum 20. Februar 2023 können sich Nachwuchs-Filmemacherinnen aller Gewerke für die neue Auflage des Mentoring-Programms INTO THE WILD bewerben.

Weitere Artikel zum Thema:

- [Filmregie: Reine Männersache?](#)
 - [Filmproduktion in Europa: Nur wenige Frauen in Schlüsselpositionen](#)
-

Was ist INTO THE WILD?

Bereits zum dritten Mal will die 2016 von der Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF, der ifs Internationale Filmschule Köln, der Kunsthochschule für Medien Köln (KHM), der Hochschule für Fernsehen und Film (HFF) München, der Filmakademie Baden-Württemberg und der Deutschen Film- und Fernsehakademie Berlin (DFFB) gegründete Initiative jungen Filmemacherinnen „durch intensive und frühzeitige Vernetzung den Einstieg in die audiovisuelle Medienbranche erleichtern“, wie es in einer aktuellen Veröffentlichung heißt.

Für die 2023er Auflage von INTO THE WILD kommt die Hamburg Media School (HMS) als 7. Hochschule ergänzend hinzu. Zudem unterstützen das Programm die Filmförderungsanstalt (FFA), das Kuratorium Junger Deutscher Film, das Medienboard Berlin-Brandenburg, die Film- und Medienstiftung NRW, die MOIN Filmförderung und der FFF Bayern sowie die Firmen Studio Hamburg Production Group, Studio Zentral, MadeFor, Warner Bros. Discovery, Tobis, X-Filme Creative Pool, RED PONY PICTURES powered by Saxonia Media und Odeon Fiction a Leonine Company. Durchgeführt wird das Programm von der Urua Films.

INTO THE WILD: Das Programm

Das von der Regisseurin und Autorin Isabell Šuba konzipierte Mentoring-Programm ist auf zwölf Monate ausgelegt. In dieser Zeit können die Teilnehmerinnen an ihren Projekten arbeiten und sich mit Mentorinnen austauschen. Dazu stehen Workshops zu Themen wie Selbstpräsentation, Leadership und Verhandlungsstrategien oder ein Drehbuchcamp auf der Agenda. Wert gelegt wird dabei auch auf die Aneignung von Gendersensibilität und -kompetenz sowie eine breite Vernetzung untereinander und in der Branche.

Wer kann sich für INTO THE WILD bewerben?

Bis zum **20. Februar 2023** können sich Filmstudentinnen aller Gewerke ab dem 6. Fachsemester, Masterstudentinnen sowie Absolventinnen bis zum 5. Jahr nach ihrem Abschluss bewerben.

Das Programm richtet sich an FLINTA (Frauen, Lesben, intersexuelle, nicht-binäre, trans- und aGender Personen).

Zur Website: [INTO THE WILD](#)

-AB

Bild: Bokskapet, Pixabay

[PDF anzeigen](#)